Was die Woche bringt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **36 (1946)**

Heft 18

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Was die Woche bringt

KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzerte, Attraktionsorchester Bob Engel mit den Revuestars Estella und Vortez.

Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, Kapelle Yeff Graf.

Boule-Spiel und *Bar.*

BERNER WANDERWEGE

Tourenvorschläge

Nachstehend verzeichnete Wanderwege sind durchgehend neu markiert und können empfohlen werden:

1. *Bern — Bantiger — Stettlen.* Wanderung zu einem der schönsten Aussichtspunkte in der Umgebung Berns. Fahrt: Mit Tram Nr. 4 nach Papiermühlestrasse. Rückfahrt: Ab Stettlen mit der Worb-Bahn nach Kornhausplatz. Marschzeit: 3 Stunden und 50 Minuten.

2. *Delsberg—Les Rangiers—St. Ursanne.* Eine der schönsten, abwechslungsreichsten Höhenwanderungen des Nordjura. Fahrt: Bis Delsberg. Rückfahrt: Mit SBB ab St. Ursanne. Marschzeit: 5 Stunden.

3. *Merligen — Beatushöhlen — Interlaken.* Vom freiwilligen Arbeitsdienst in den Jahren 1937/38 im Auftrage des Uferschutzverbandes Thuner- und Brienzersee neu erstellt, erschliesst der alte Pilgerweg als Wanderweg das rechte obere Thunerseeufer, eine sehr romantische, sagenumwobene Gegend mit einzigartigen Ausblicken auf See und Hochgebirge. Fahrt: Mit Schiff oder Tram nach Merligen. Rückfahrt: Mit Schiff oder SBB nach Thun. Marschzeit: 3 Stunden.

Genaue Routenbeschreibungen mit Karten und Profilen finden Sie im Berner Wanderbuch I, Routen 1, 29 und 31.

Schweizer Mustermesse

Aufruf!

Die 30. Schweizer Mustermesse fällt bereits wieder in eine Zeit, die in unserem Lande die Merkmale eines wirtschaftlichen Aufstiegs trägt. Ihre grosse Aufgabe wird es sein, die Einschaltung unserer Wirtschaft in das Programm eines fast universalen Wiederaufbaues zu erleichtern und zu beschleunigen. Daher steht die bevorstehende erste Friedensmesse sowohl im Zeichen der Förderung des schweizerischen Aussenhandels als auch der neuen Belebung unseres Inlandmarktes.

Ueber 2000 Schweizer Firmen zeigen in 14 Messehallen ihre Erzeugnisse, die sich als Qualitätsleistungen auf dem Weltmarkt behaupten können, und Tausende von ausländischen Einkaufsinteressenten werden dieses Schaufenster der Schweiz bewundern.

Wir richten an die Bevölkerung unseres Landes die herzliche Einladung, die Schweizer Mustermesse, die ihre grossartige Entwicklung in erster Linie dem Wohlwollen unseres Volkes zu verdanken hat und dessen Unterstützung sie in der nahen und fernen Zukunft ebenso bedarf, auch in diesem Jahre die Treue und Anhänglichkeit zu bewahren und in der Zeit vom 4. bis 14. Mai der Messestadt Basel einen Besuch zu machen.

Namens der Messebehörden und der Messeleitung:

Der Präsident: Ständerat G. Wenk — Der Direktor: Prof. Dr. Th. Brogle

KURSAAL BERN

Bis 31. Mai:

Attraktionsorchester Bob Engel

mit Tänzerpaar

Vestella + Vortez

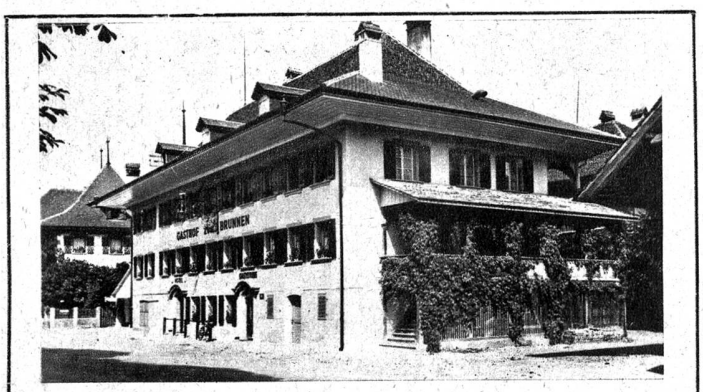
BERN

Der Nachmittags-Thé ein besonderes Vergnügen

Im Théâtre

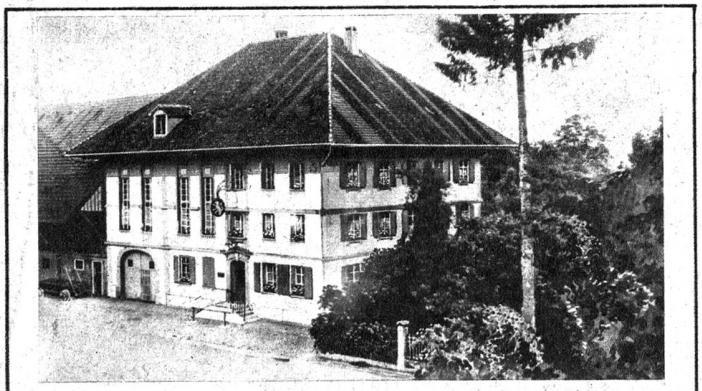
Café - Restaurant - Tea-Room - Bar

Theaterplatz 7 A. Bieri, Inhaber



Gasthof zum Brunnen, Fraubrunnen

Familie Marti, Bes. *Tel. (031) 9 18 11*



Restaurant Löwen, Fraubrunnen

Tel. 9 18 03

Amtsersparniskasse Fraubrunnen

Hauptsitz in Fraubrunnen, gegründet 1838

Anvertraute Gelder	Fr. 32 150 000.—
Hypotheken	Fr. 22 000 000.—
Wertschriften	Fr. 5 185 000.—
Reserven	Fr. 1 151 861.—
Garantie der Gemeinde	Fr. 822 500.—

Sparhefte, Konto-Korrente, Kassascheine

Hypothekar- und Schuldschein-Darlehen und

Kredite zu vorteilhaften Bedingungen